

Warendorf. In der Sprache der deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) wird alljährlich zum Championatball geladen, die Reiter selbst sprechen etwas salopp vom „Heldengedenktag“, es werden dabei Orden und Ehrenzeichen schwer zählbar verteilt...

„Wir haben in diesem Jahr viele Gründe zu feiern. Denn mit zwei vollen olympischen Medallensätzen im Gepäck wurden unsere Erwartungen übertroffen“, sagte Breido Graf zu Rantzau, Präsident der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN). „Besonders erfreulich ist, dass es seit Barcelona 1992 gelungen ist, wieder alle drei Disziplinen auf dem Siegerpodest zu haben. Besonders hervorheben möchte ich auch unsere Parareiter, die mit einer überwiegend neu besetzten Equipe zu Team-Silber geritten sind und sich auch im Einzel mit Bronze und zahlreichen vierten Plätzen toll präsentiert haben. Die Stärke unseres Verbandes wird noch deutlicher, wenn wir auf unsere Jugend schauen. Mit 45 Medaillen, darunter 24 goldene fällt unsere Bilanz 2016 überragend aus. Darauf bin ich besonders stolz.“

Standing Ovation gab es für den scheidenden Disziplintrainer Vielseitigkeit Christopher Bartle (64), der im kommenden Jahr in seiner Heimat Großbritannien das Amt des Teamtrainers der britischen Vielseitigkeitsreiter übernehmen wird. Für seine Verdienste zeichnete ihn Graf zu Rantzau mit dem Deutschen Reiterkreuz in Gold aus. „Du hast mit Deiner Philosophie der Dressur und des Geländereitens unsere Vielseitigkeitsreiter geprägt wie kaum ein anderer. Im Ergebnis hast Du mit deutschen Reitern seit den Weltreiterspielen in Aachen 2006 alles gewonnen, was es in dieser Disziplin zu gewinnen gibt und das nicht einmal, sondern fast durchgehend. Der deutsche Vielseitigkeitssport hat Dir unendlich viel zu verdanken“, sagte der FN-Präsident. Mit dem Deutschen Reiterkreuz in Silber wurde Jürgen Koschel (70) aus Hagen a.T.W. für seine Trainerleistungen ausgezeichnet. Er war seit 2007 für das Dressurtraining der

ständigen Reiter am DOKR-Bundesleistungszentrum zuständig, ebenso wie für die Soldaten der Sportfördergruppe der Bundeswehr. „Dein Hauptaugenmerk aber galt dem Piaff-Förderpreis und damit der systematischen Heranführung der Jugend an die Grand Prix Reife. Mit drei Goldmedaillen und zweimal Silber bei der EM-Premiere der Altersklasse U25 hast Du Deiner Laufbahn das I-Tüpfelchen aufgesetzt“, sagte der FN-Präsident.

Nach 35 Jahren verabschiedet sich auch Dr. Wolfgang Leistner (Rottenburg) vom Amt des Mannschaftstierarztes der Nachwuchsvielseitigkeitsreiter. Seine Premiere in dieser Funktion feierte der Fachtierarzt für Pferde und Chirurgie und ehemals passionierte Vielseitigkeitsreiter bereits 1979 beim Alpenchampionat in Rom. In den Dienst der Altersklasse Junge Reiter stellte er sich 1985. Für seine Verdienste überreichte ihm der FN-Präsident das Deutsche Reiterkreuz in Bronze, ebenso wie an seine Berufskollegin Dr. Ina Gösmeier (Marl). Die Dressurreiterin, Pferdewirtschaftsmeisterin und Tierärztin mit den Spezialgebieten Akupunktur, traditionell chinesische Veterinärmedizin und Tierkinesiologie begleitete seit 2002 die deutschen Teams zu den Championaten. „Oftmals verbrachten Sie ganze Nächte im Stallbereich und haben dank ihres Fachwissens haben sie wesentlich zu Gesundheit, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit unserer Championstspferde beigetragen“, sagte zu Rantzau.

Kein FN-Ehrenzeichen, aber ein ganz besonderes Geschenk erhielt Para-Dressurreiterin Britta Näpel (Wonsheim), die sich in dieser Saison aus dem Sport verabschiedet hat. Equipechefin Britta Bando und der Vorsitzende des DOKR-Beirats Para Equestrian, Dr. Jan-Holger Holtschmit, bedankten sich mit einem Silberteller mit den eingravierten Namen bei ihrer langjährigen Teamreiterin, dazu gab es einen Scheck von Ulrike Gräfin von Walderdorff, einer passionierten Fördererin des Para-Dressursports. Britta Näpel, die infolge einer schweren Vergiftung durch Insektenschutzmittel an spastischen Lähmungen, ging von 2004 bis 2014 nahezu ununterbrochen für Deutschland an den Start. In dieser Zeit sammelte die geprüfte Pferdewirtschaftsmeisterin und Augenoptikerin zwei Gold-, 15 Silber- und sieben Bronzemedailles bei Paralympics, Welt- und Europameisterschaften.

Für die errungenen Medaillenerfolge der Saison 2016 wurden darüber hinaus folgende Auszeichnungen vergeben:

FN-Ehrenzeichen in Gold mit Lorbeer und Olympischen Ringen: Kristina Bröring-Sprehe aus Dinklage (Olympische Spiele Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, Bronze in der Einzelwertung), Jonny Hilberath aus Scheeßel (Olympische Spiele Dressur, Trainer), Klaus Röser aus Mühlen (Olympische Spiele Dressur, Equipechef), Sönke Rothenberger aus Bad Homburg (Olympische Spiele Dressur, Gold in der Mannschaftswertung), Dorothee Schneider aus Framersheim (Olympische Spiele Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, 6. Platz in der Einzelwertung), Monica Theodorescu aus Sassenberg (Olympische Spiele Dressur, Trainerin).

FN-Ehrenzeichen in Gold mit Olympischen Ringen: Sandra Auffarth aus Ganderkesee (Olympische Spiele Vielseitigkeit, Silber in der Mannschaftswertung, 11. Platz in der Einzelwertung), Christopher Bartle aus Markington Harrogate (Olympische Spiele Vielseitigkeit, Trainer), Michael Jung aus Horb (Olympische Spiele Vielseitigkeit, Silber in der Mannschaftswertung, Gold in der Einzelwertung), 14. Platz in der Einzelwertung), Julia Krajewski aus Warendorf (Olympische Spiele Vielseitigkeit, Silber in der Mannschaftswertung), Hans Melzer aus Salzhausen (Olympische Spiele Vielseitigkeit, Equipechef), Elke Philipp aus Treuchtlingen (Paralympics, Silber in der Mannschaftswertung, 4. Platz in der Einzelwertung, 4. Platz in der Kür), Alina Rosenberg aus Konstanz (Paralympics, Silber in der Mannschaftswertung, 5. Platz in der Einzelwertung, 4. Platz in der Kür), Carolin Schnarre aus Lotte (Paralympics, Silber in der Mannschaftswertung, 5. Platz in der Einzelwertung, 5. Platz in der Kür), Rüdiger Schwarz aus Bad Rothenfelde (Olympische Spiele Vielseitigkeit, Trainer).

FN-Ehrenzeichen in Gold mit Lorbeer: Pia Engelberty aus Düsseldorf (Weltcupfinale Voltigieren Pas de Deux, 1. Platz), Torben Jacobs aus Düsseldorf (Weltcupfinale Voltigieren Pas de Deux, 1. Platz), Daniel Kaiser aus Delitzsch (Weltcupfinale Herren Voltigieren, 1. Platz), Dieter Lauterbach aus Dillenburg (WM Fahren Einspanner, Gold in der Mannschaftswertung,

Viele Orden und Ehrenzeichen beim "Heldengedenktag" in Warendorf

Geschrieben von: FN-Press/ DL

Dienstag, 29. November 2016 um 19:37

Gold in der Einzelwertung), Sanneke Rothenberger aus Bad Homburg (EM U25 Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, Gold in der Einzelwertung, Gold in der Kür), Holger Wulschner aus Klein Belitz (50 Nationenpreisteilnahmen).

FN-Ehrenzeichen in Gold: Kristina Boe aus Hamburg (Weltcupfinale Damen Voltigieren, 2. Platz), Jessica von Bredow-Werndl aus Aubenhäusen (Weltcupfinale Dressur, 3. Platz), Jens Chladek aus Viernheim (WM Fahren Einspänner, Gold in der Mannschaftswertung, 16. Platz in der Einzelwertung), Daniel Deusser aus Mechelen/BEL (Weltcupfinale Springen, 3. Platz), Jannis Drewell aus Güterloh (Weltcupfinale Herren Voltigieren, 2. Platz), Nadine Husenbeth aus Sottrum (EM U25 Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, 7. Platz in der Einzelwertung, 4. Platz in der Kür), Florine Kienbaum aus Telgte (EM U25 Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, Silber in der Einzelwertung, Silber in der Kür), Jürgen Koschel aus Hagen (EM U25 Dressur, Trainer), Oliver Oelrich aus Lengerich (EM U25 Dressur, Trainer), Juliette Piotrowski aus Kaarst (EM U25 Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, 8. Platz in der Einzelwertung), Alexandra Röder aus St. Augustin (WM Para-Fahren, Silber in der Mannschaftswertung, Silber in der Einzelwertung), Andre Thieme aus Plau am See (25 Nationenpreisteilnahmen), Peter Tischer aus Neu-Isenburg (WM Fahren Einspänner, Trainer).

FN-Ehrenzeichen in Silber: Ernst Bötte aus Bovenden (WM Para-Fahren, 4. Platz in der Einzelwertung), Elias Ernst aus Windeck (WM Reining, Silber in der Mannschaftswertung, 18. Platz in der Einzelwertung), Timo Gerdes aus Altena (Weltcupfinale Voltigieren Pas de Deux, 4. Platz), Fabienne Lütkeemeier aus Paderborn (Weltcupfinale Dressur, 6. Platz), Jolina Ossenbörger-Engels aus Altena (Weltcupfinale Voltigieren Pas de Deux, 4. Platz), Dominik Reminger aus Incisa Scapaccino/ITA (WM Reining, Silber in der Mannschaftswertung, 14. Platz in der Einzelwertung).

FN-Ehrenzeichen Junioren: Lucie-Anouk Baumgürtel aus Nottuln (EM Ponyreiter Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, Gold in der Einzelwertung und Gold in der Kür), Jil-Marielle

Viele Orden und Ehrenzeichen beim "Heldengedenktag" in Warendorf

Geschrieben von: FN-Press/ DL

Dienstag, 29. November 2016 um 19:37

Becks aus Senden (EM Junge Reiter Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, Silber in der Einzelwertung, Bronze in der Kür), Marlena Brenner aus Schüttorf (EM Junge Fahrer Einspanner Pony, Gold in der Mannschaftswertung, Gold in der Einzelwertung), Emma Brüssau aus Schriesheim (EM Junioren Vielseitigkeit, Gold in der Mannschaftswertung, 4. Platz in der Einzelwertung), Tom Bückner (EM Children Fahrer Pony, Gold in der Mannschaftswertung, 8. Platz in der Einzelwertung), Franziska Eufinger aus Reichweiler (EM Reining Junge Reiter, Gold in der Mannschaftswertung, 8. Platz in der Einzelwertung), Anika Geiger aus Rechtmehring (EM Junge Fahrer Einspanner Pferde, Gold in der Mannschaftswertung, Gold in der Einzelwertung), Diana Harwardt aus Bernau (EM Junioren Voltigieren Pas de Deux, Gold), Eileen Henglein aus Wassermungenau (EM Ponyreiter Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, 8. Platz in der Einzelwertung), Rebeca Horstmann aus Ganderkesee (EM Junioren Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, 7. Platz in der Einzelwertung, 8. Platz in der Kür), Guido Klatte jun. aus Lastrup (EM Junge Reiter Springen, 7. Platz in der Mannschaftswertung, Gold in der Einzelwertung), Julian Kögl aus Blankenfelde-Mahlow (EM Junioren Voltigieren Pas de Deux, Gold), Anna-Marie Lass aus Dillenburg (EM Children Fahrer Pony, Gold in der Mannschaftswertung, 20. Platz in der Einzelwertung), Ann-Christin Leeser aus Urspring (EM Junioren Fahrer Pony, Gold in der Mannschaftswertung, 9. Platz in der Einzelwertung), Libussa Lübbecke aus Wingst (EM Ponyreiter Vielseitigkeit, Gold in der Mannschaftswertung, 9. Platz in der Einzelwertung), Fritz Lutter aus Warendorf (EM Ponyreiter Vielseitigkeit, Equipechef/Trainer), Anais Neumann aus Nümbrecht (EM Junioren Vielseitigkeit, Gold in der Mannschaftswertung, Gold in der Einzelwertung), Konstantin Näser aus Gäufelden (EM Junioren Voltigieren, Gold), Leonie Richter aus Bad Essen (EM Junge Reiter Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, Bronze in der Einzelwertung, Silber in der Kür), Carla Rietzler aus Rettenberg (EM Junioren Fahrer Pony; Gold in der Mannschaftswertung, 10. Platz in der Einzelwertung), Jerome Robiné aus Darmstadt (EM Junioren Vielseitigkeit, Gold in der Mannschaftswertung, 7. Platz in der Einzelwertung), Hanna Rogge aus Vierhöfen (EM Junioren Vielseitigkeit, Equipechef), Anna Lena Schaaf aus Voerde (EM Ponyreiter Vielseitigkeit, Gold in der Mannschaftswertung, Gold in der Einzelwertung), Viktoria Schmidt aus Darmstadt (EM Children Springen, Silber in der Mannschaftswertung, Gold in der Einzelwertung), Tabea Schroer aus Groß Gerau (EM Ponyreiter Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, 5. Platz in der Einzelwertung und Silber in der Kür), Johanna Schulze Thier aus Ascheberg (EM Ponyreiter Vielseitigkeit, Gold in der Mannschaftswertung, 29. Platz in der Einzelwertung), Inga Katharina Schuster aus Frankfurt (EM Ponyreiter Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, Silber in der Einzelwertung), Anna-Lisa Theile aus Bühren (EM Junge Reiter Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, 5. Platz in der Einzelwertung), Anna Voß aus Eltze (EM Reining Junge Reiter, Gold in der Mannschaftswertung, 4. Platz in der Einzelwertung, 5. Platz in der Kür), Alexa Westendarp aus Wallenhorst (EM Junioren Dressur, Gold in der Mannschaftswertung, 10. Platz in der Einzelwertung), Mara Xander aus Nordheim (EM Junioren Voltigieren, Gold).

Das Graf-Rothkirch Stipendium zur Unterstützung junger Vielseitigkeitsreiter erhalten Anais

Neumann aus Nümbrecht und Rebecca Juana Gerken aus Rümpel.

Das Dieter-Hoffmann-Stipendium wird in diesem Jahr an den Nachwuchs im Springsport verliehen, stellvertretend in Empfang genommen von Bundestrainer Children, Eberhard Seemann.

Als Dank für Ihr Engagement im Pferdesport erhalten die AGCO International GmbH aus den USA die Sponsorenplakette, ebenso Frau Madeleine Winter-Schulze aus Wedemark.

Weiterhin geht die Sponsorenplakette Dressur an Helga Stevens aus Kempen, Christine Arns-Krogmann aus Lohne, Gabriele Kippert aus Bad Soden, Gonnellen und Sven-Günter Rothenberger aus Bad Homburg und an die Deutsche Bank AG vertreten durch Sabine Bachmann aus Frankfurt. Die **Sponsorenplakette Springen** wird verliehen an Judy-Ann Melchior aus Lanaken/BEL, an die Artemis Equestrian Farm LLC Kristy und Jim Clark aus den USA, an die Horst-Gebers-Stiftung aus Braunschweig, an die Dieter Hofmann-Stiftung aus Pfungstadt, an die Stephex Stables aus Wolvertem/BEL, an das Nordrhein-Westfälische Landgestüt aus Warendorf, Lothar Grabe aus Bochum, an das baden-württembergische Haupt- und Landgestüt Marbach und an den Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes aus Elmshorn. Die **Sponsorenplakette Springen und Vielseitigkeit** erhält Dr. Hilmer Meyer-Kulenkampff aus Engeln. Verliehen wird die **Sponsorenplakette Vielseitigkeit** an Miriam Meylemans aus Pähl und an die DHL Paket GmbH vertreten durch Katja Busch aus Bonn. Es erhalten die **Sponsorenplakette Fahren** Julia Linder aus Roßhaupten, das Haupt- und Landgestüt Schwaiganger vertreten durch Dr. Eberhard Senckenberg aus Ohlstedt und Christoph Möllers aus Emsdetten. Die

Viele Orden und Ehrenzeichen beim "Heldengedenktag" in Warendorf

Geschrieben von: FN-Press/ DL

Dienstag, 29. November 2016 um 19:37

Sponsorenplakette Voltigieren

wird verliehen an Herbert Marquardt aus Tübingen und die

Sponsorenplakette Para-Equestrian

erhalten Elke Philipp aus Treuchtlingen und der RV Gut Auric vertreten durch Dr. Susanne und Gerhard Wagener aus Krefeld.